

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861

26.3.1861 (No. 84)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 84.

Dienstag den 26. März

1861.

Waisenhaus.

Von Herrn Oberbürgermeister Malsch haben wir die Summe von **250 Gulden** erhalten, welche ihm von dem zur Feier seiner Wiedererwählung zum ersten Bürgermeister hiesiger Stadt gebildet gewesenen Comite als Ueberschuß einer Sammlung unter der Bürgerschaft mit dem Wunsche zugestellt worden ist, die jährlichen Zinsen daraus zweien armen Waisen, die sich durch Fleiß und gute Sitte in der Schule auszeichneten, an deren Confirmationsage zukommen zu lassen.

Diese Stiftung — nach dem weiteren Wunsche des erwähnten Comites Malsch'stiftung genannt — bringen wir hiemit dankbarst zur öffentlichen Kenntniß, nachdem solche von Großh. Regierung des Mittelrheinkreises mit Erlaß vom 5. d. M., Nr. 5168, die Staatsgenehmigung erhalten hat.

Karlsruhe, den 24. März 1861.

Der Verwaltungsrath.
Forch.

Gewerbe-Verein Karlsruhe.

Cursus gewerblicher Buch- und Rechnungsführung für Frauen und erwachsene Töchter aus dem Gewerbebestande.

Zu einer Zeit, wo durch die bevorstehenden umfangreichen Reformen im Gewerbewesen auch dem weiblichen Geschlecht ein größerer Kreis der Arbeitsthätigkeit angewiesen wird und für dasselbe Kenntnisse in gewerblicher Buch- und Rechnungsführung von hoher Wichtigkeit geworden sind, bietet sich Frauen und Töchtern hiesiger Gewerbetreibender Gelegenheit zu gründlicher Erwerbung dieser so wichtigen und nützlichen Kenntnisse.

Herr Gewerbe- und Wanderlehrer Th. Beger aus Stuttgart hat an den Verein das Anerbieten gestellt, unter dessen Mitwirkung einen Cursus in gewerblicher Buch- und Rechnungsführung für Frauen und erwachsene Töchter aus dem Gewerbebestande hier zu eröffnen und laden wir zu recht zahlreicher Theilnahme an diesem so zeitgemäßen Unternehmen ein, indem wir die Bedingungen mittheilen, sowie daß Anmeldungen zum Beitritt zu machen sind bei Herrn Kunsthändler **Holzmann.**

Buchhändler **Ulrici.**

Der Cursus umfaßt 36 — 40 Unterrichtsstunden. Die hierin vorkommenden Lehrgegenstände sind:

Gewerbliche Buchführung, Anfertigung von Rechnungen, Scheinen, Frachtbriefen, Quittungen, Rechnungsauszügen, von Geschäftsbriefen aller Art, Mahn- und Klagschreiben, Aufstellung der Vermögensaufnahme.

Jede Schülerin wird — die Tochter das Gewerbe ihres Vaters, die Frau das Gewerbe ihres Mannes, bei der Buchführung, sowie beim ganzen Unterricht zur Grundlage nehmen und behandeln.

Der Unterricht wird bei Tag in Abtheilungen von 25 Schülerinnen, die Frauen in abgezonderter Abtheilung, in je 1 1/2 Stunden jeden Tag erteilt.

Der ganze Cursus mit Einschluß des Lehrbuches und der nöthigen Hefte kostet die Theilnehmerin 8 fl., welche zum Voraus bezahlt werden.

Der Cursus beginnt, wenn sich 60 Theilnehmerinnen zu demselben einfinden.

Die Abhaltung des Cursus dürfte in die Mitte oder Ende des Monats August fallen.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse der verlebten ledigen Friederike Weiß dabier werden in deren Behausung, Kronenstraße Nr. 7,

Mittwoch den 3. April d. J.,

Vormittags 9 Uhr

und Nachmittags 2 Uhr anfangend,
Gold und Silber, Frauenkleider, Bettwerk, Lein-

imml.

3.
Sinnlos.

imml.

wand, Schreinwerk, Küchengerath und allerlei Hausrath öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 20. März 1861.
Großh. Stadtsamtsrevisorat.
Gerhard. Müller.

Zmul. **Bergebung von Bauarbeiten.**

Höherem Auftrage gemäß soll die Herstellung eines Wohngebäudes für den Vereiter im Landesgestüte dabier im Voranschlage zu 4168 fl. 49 fr. sowie die Herstellung eines Stallgebäudes im Voranschlage zu . . 2179 fl. 32 fr.

im Ganzen zu 6348 fl. 21 fr. im Soumissionswege an den Unternehmer vergeben werden.

Die Angebote sind schriftlich und versiegelt längstens bis **Samstag den 6. April d. J.**, Vormittags 10 Uhr, an die unterzeichnete Stelle, bei welcher die Baupläne, Voranschläge und Accordbedingungen eingesehen werden können, einzureichen.

Karlsruhe, den 23. März 1861.
Großh. Post- und Eisenbahnamt.
Der Vorstand. Der Bezirks-Ingenieur.
Widmann. Bischoff.
vdt. Bernbacher.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Sickler. Langestraße Nr. 136 ist der erste Stock mit Balkon, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Küche, Keller und sonstigen Erfordernissen, auf den 23. Juli d. J. zu vermieten.

Rothweiler. Zähringerstraße Nr. 84 ist der untere Stock mit 3-4 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Speicherkammer und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Juli zu vermieten.

Glasner. **Wohnung zu vermieten.**
Es ist sogleich eine Wohnung von 3 Zimmern mit Küche und allen Erfordernissen zu vermieten; auch könnten nur 2 Zimmer mit Küche und Keller davon abgegeben werden. Näheres Herrenstraße Nr. 18.

by. **Wohnung zu vermieten.**
Für eine kleine Familie ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Alkof, Küche und sonstigen Erfordernissen; ebendasebst an eine einzelne Dame 2 Zimmer ohne Küche auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere zu erfragen bei Conditor Voos, Langestraße Nr. 32.

by. **Wohnung zu vermieten.**
Spitalstraße Nr. 49 ist eine geräumige Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 5 Zimmern und Küche, nebst drei zum Theil heizbaren Zimmern und Kammern, auf den 23. Juli zu vermieten. Auf Verlangen auch Gärten.

Felleiten. **Zimmer zu vermieten.**
Ein Zimmer ohne Möbel ist in der Karlsstraße Nr. 10 im unteren Stock zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.
Zähringerstraße ist im dritten Stock ein großes unmöblirtes Zimmer mit zwei Fenstern auf den 23. April oder 1. Mai zu vermieten. Das Nähere Kronenstraße Nr. 9 parterre.

Wohnungsgesuch.
Eine Familie ohne Kinder sucht auf den 23. Juli eine Wohnung von 4-6 Zimmern und den übrigen Erfordernissen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnungsgesuch.
Für eine äußerst stille Familie ohne Kinder wird sogleich oder auf den 23. Juli eine Wohnung von 4-5 Zimmern nebst den übrigen Erfordernissen zu mieten gesucht. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Logisgesuch.
Für eine Familie von nur 2 Personen wird ein Logis von 4 Zimmern, Magdkammer, Speicher oder Mansarde, Keller und Holzplatz gesucht, wo möglich in 4 bis 8 Wochen beziehbar. Zu erfragen im weißen Bären.

Laden- nebst Wohnungsgesuch.
Ein Geschäftsmann mit einem ruhigen Geschäft und ohne Kinder sucht auf den 23. Juli d. J. einen Laden nebst Wohnung zu mieten. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

Zimmergesuch.
Eine stille Person sucht ein Zimmer mit Kochofen oder Vorkamin auf den 15. oder 23. April. Zu erfragen Adlersstraße Nr. 24 im Hinterhaus.

Stallungsgesuch.
Im obern Stadttheile gelegen wird Stallung für 2-3 Pferde nebst Bedientenzimmer auf den 23. April zu mieten gesucht. Anerbieten wollen gemacht werden Zähringerstraße Nr. 49 im unteren Stock.

N. B. Nr. 1901 Hausmiete betr.
Wer auf 23. Juli d. J. in freundlicher Lage ein ganzes Haus, das wenigstens 12 Zimmer nebst Mansarden etc. in sich schließt, an eine Herrschaft zu vermieten hat, wolle seine Adresse alsbald zustellen dem
Commissionsbureau von **J. Scharpf**,
Ritterstraße Nr. 10, dem Museum gegenüber.

Vermischte Nachrichten.

[Dienst Antrag.] Auf Ostern wird ein solides, braves Mädchen für ungefähr 6-8 Wochen zur Anshülfe gesucht. Auch solide Kaufmädchen, die aber wo möglich den größten Theil des Tages frei haben, können sich melden in der Kronenstraße Nr. 23 im dritten Stock.

by. Wolff.

Langlief.

Bruillot

Langstra.

Zmul.

Sauden

Langs.

by. Herbolz

Zuführung

Zmul.

Frankl

Langlief.

Neidendorfer

Langlief.

by. Schering

by.

by.

by.

by.

by.

by.

by.

by.

2mal
HEINRICH FELLMETH,
 Herrenstraße Nr. 24,
 beehrt sich hiermit anzuzeigen, daß seine
Osterausstellung eröffnet ist.

1mal
Leopold Weber, Conditior,
 kleine Herrenstraße Nr. 20,
 zeigt ergebenst an, daß seine **Osterausstel-**
lung eröffnet ist, und bittet um zahlreichen
 Zuspruch.

3.
 Anzeig.
Zu Oster-Geschenken.
 Feine hölzerne und alabasterne **Gier,**
Saafen, Lämmchen, eiserne und hölzerne
Gartengeräthe und sonstige für's Früh-
 jahr sich eignende Spielwaaren in schönster
 Auswahl bei
F. W. Kölig Wittve,
 Langestraße Nr. 175.

1mal
 Anzeig.
 Anzeig.
 Anzeig.
 (Keine Gefahr mehr.)
 Von den jetzt so beliebten
Anti-Phosphor-Reibzünd-
hölzchen
 (Point de danger)
 habe ich wieder frische Sendung, auch in kleinern
 Etuis mit und ohne Schwefel erhalten, und em-
 pfehle solche zu geneigter Abnahme ergebenst.
C. B. Gehres, Langestraße Nr. 139,
 Eingang Lammstraße.

5mal
 27, 28, 30.
 2. 31. März.
Strohüte
 neuester Façon
 bei **C. Th. Bohn.**

1mal
Bleich-Anzeige.
 Für die **Natur-Bleiche** in **Offenburg**
 übernehme ich auch dieses Jahr wieder Bleich-
 gegenstände jeder Art zur Beförderung an und
 bemerke, daß für jeden Schaden, mit Ausnahme
 der Wetterschaden, garantiert wird.
J. D. Krieg,
 Herrenstraße Nr. 35.

wöchentlich 1mal
 bis 1. Juni
 wöchentlich 1mal
 bis 1. Juli
 10. u. 20. Juli
Anzeige.
 Für die **Naturbleiche** in **Kandern**
 im **Wiesenthal** nehme ich auch dieses Jahr
 wieder Leinwand zur Beforgung an, unter
 Zusicherung guter Bedienung.
Christian Niempp,
 Kronenstraße Nr. 23.

2. 5mal.
 27. 28. 30. u.
 31. März.
Bänder und Blumen,
Spizen, Schleier, Crêpes
 bei **C. Th. Bohn.**

Die erwarteten
Glacé-Handschuhe 1mal.
 sind in schönster Auswahl eingetroffen, was
 hiermit empfehlend anzeigt
L. F. Stephan,
 Eck der Langen- und Kasernenstraße.

Mantillen 1mal.
 und
Frühjahrs-Mäntel
 in den modernsten Façon, sowie
die neuesten Kleiderstoffe,
schwarze Seidenzeuge
 in allen Qualitäten und Breiten
 empfiehlt in großer Auswahl und zu den
 billigsten Preisen

S. Model,
 vorderer Zirkel Nr. 20.

Holz-Verkauf. 2mal.
 Unterzeichneter verkauft auf seinem Holz-
 platz, vis-à-vis dem früheren Promenadehaus,
 an der Kriegsstraße, per Klafter
 hagenbuchen Scheiterholz, 4' lang 28 fl.
 hagenbuchene Brügel, 4' lang 24 fl.
und werden ganze, halbe und Bier-
tel-Klafter abgegeben.
 Bestellungen können in meiner Wohnung
 gemacht werden.

Jakob Meister, jun.,
 Karlsstraße Nr. 31.

Empfehlung.
 Auf kommende Ostern und zu jeder Zeit em-
 pfehle ich mich im Wischen von Zimmerböden.
 Auch wird immer frische Bodenwische bei mir ab-
 gegeben.

Karl Hengst, Bodenwischer,
 alte Waldstraße Nr. 35.

Heute u. morgen ist mein
Laden geöffnet. 1mal.
S. Model,
 vorderer Zirkel Nr. 20.

Anzeige.

Für die bekannte **Durlacher Strohhut-Weiche** werden Commissionen angenommen bei Frau Weitschenmacher Grieshaber, Waldhornstraße Nr. 32, neben Kaufmann Zipperer.

Zur gefälligen Beachtung!

Ein böswilligerweise verbreitetes falsches Gerücht nöthigt mich die Erklärung ab, daß ich mit Kranzwirthe W. Fundis hier **niemals** Geschäfte gemacht, und ebensowenig wegen diesem Mann jemals zur Verantwortung gezogen wurde. Ich bitte meine Freunde und Gönner, mir den Verbreiter namhaft zu machen, um denselben dem Gerichte übergeben zu können.

Karlsruhe, den 25. März 1861.

Ch. F. Saffner, Commissionär.

Dankfagung und Empfehlung.

Für die ehrenvolle und zahlreiche Beileitung meines lieben Gatten **Friedrich Runge**, Verfertiger chirurgischer Instrumente, zu seiner letzten Ruhestätte, sowie für die erhebende Trauermusik und für die vielfachen Beweise von Theilnahme während seiner Krankheit, spreche ich hiermit meinen innigsten Dank aus.

Zugleich erlaube ich mir, die ergebenste Anzeige hiermit zu verbinden, daß ich das Geschäft meines seligen Mannes unter der bisherigen Firma:

F. Runge, chir. Instrumentenmacher, mit einem tüchtigen Geschäftsführer, der dasselbe während der Krankheit meines seligen Mannes pünktlich und gut besorgt hat, fortbetreiben werde. Bitte, das seit Jahren dem Geschäft erwiesene Vertrauen demselben gütigst erhalten zu wollen.

Franziska Runge Wittwe,
Waldstraße Nr. 29.

Dankfagung.

Allen denjenigen Herren, welche in so reicher Zahl meinem seligen Gatten durch Begleitung seiner Leiche zur letzten Ruhestätte die Ehre erwiesen und mir dadurch ihr Beileid zu erkennen gegeben haben, spreche ich auf diesem Wege meinen herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 24. März 1861.

Vina Trier.

Dankfagung.

Allen Denjenigen, die meiner Mutter die letzte Ehre erwiesen und dieselbe zu ihrer Ruhestätte begleiteten, spreche ich im Namen der Hinterbliebenen unsern herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 25. März 1861.

C. Naupp.

Museums-Bibliothek.

Samstag den 30. März bleibt dieselbe geschlossen.

Eintracht.

Samstag den 30. v. M. bleibt die Bibliothek geschlossen.

Das Comite.

Zur bevorstehenden Confirmationszeit empfehlen Unterzeichnete ihren Vorrath in

evangelischen und katholischen Gesangbüchern

in verschiedenen Einbänden und in großer Auswahl, sowie nachstehende

Gebetbücher:

Arndt, Morgenlänge	4 fl. 3 kr.
" wahres Christenthum 2 fl. 36 kr., 3 fl. u. 4 fl. 30 kr.	
Lavater, Worte des Herzens 1 fl. 12 kr., 2 fl. u. 2 fl. 42 kr.	
" Gebete	1 fl. 45 kr.
" liebreiche Ermahnungen an Jünglinge 1 fl. 21 kr.	
Kempis, Nachfolge Christi 48 kr., 1 fl. 12 kr., 1 fl. 48 kr.	
" und 2 fl. 42 kr.	
" in Sammt mit Schloß	4 fl. und 5 fl. 24 kr.
Alles mit Gott	1 fl. 20 kr.
Mitgabe auf die Lebensreise	1 fl. 30 kr.
Kapff, Gebete	1 fl. 48 kr., 2 fl. 42 kr. und 4 fl.
" Communionbuch 1 fl., 1 fl. 30 kr. und 2 fl. 42 kr.	
" Kleines Communionbuch	15 kr. und 30 kr.
Grüneisen, Christliche Gebete	2 fl. 42 kr.
Reichmann, Gebetbuch	2 fl. 48 kr. und 4 fl. 48 kr.
Frommel, 10 Gebete 1 fl. 12 kr., 1 fl. 36 kr. u. 1 fl. 48 kr.	
" das Gebet des Herrn 1 fl. 12 kr., 1 fl. 36 kr.	
" und 1 fl. 48 kr.	
Göfner's Schatzkästchen	1 fl. 36 kr. und 1 fl. 48 kr.
Luther's Schatzkästchen	2 fl. 24 kr.
Huth, Worte mütterlicher Liebe an meine Tochter	1 fl. 45 kr.
" und 3 fl. 24 kr.	
Hofacker's Gebete	1 fl. 36 kr. und 2 fl. 42 kr.
" Predigten	3 fl. und 3 fl. 30 kr.
Rickel, Maria 1 fl. 48 kr., 2 fl. 42 kr. und 3 fl. 48 kr.	
" in Sammt mit Schloß und Ecken	8 fl.
Ruhe in Gott	3 fl. und 3 fl. 36 kr.
Blüthen der Gottseligkeit	2 fl. 30 kr. und 3 fl.
Scharthausen, Gott ist die reinste Liebe 2 fl. und 3 fl. 24 kr.	
Pellissier, Erbauungsreden	1 fl.
Opyer der Andacht	36 kr. und 1 fl. 12 kr.
Christliches Bergheimnisch	33 kr., 42 kr. und 48 kr.
Neues Testament 18 kr., 30 kr., 40 kr., 1 fl. 12 kr., 1 fl. 30 kr.	
" und 3 fl.	
Bibeln, altes u. neues Testament 48 kr., 1 fl., 1 fl. 48 kr.,	
2 fl. 30 kr., 4 fl. 30 kr. und 9 fl.	

Müller & Gräff.

Notizen für Mittwoch 27. März:

Karlsruhe, gr. Stadtdirektorat: Hausverfeigerung aus dem Nachlaß der Frau Oberhofmarschallamtsraths Ziegler Wittwe, 3 Uhr Nachmittags bei Notar Süß, innerer Birkel Nr. 33.

Getauft:

24. März. Luise Karoline, Vater Friedrich Biesel, Handelsmann.
 24. " Joseph Christian Johann, Vater Joseph Blum, Schlossermeister.
 24. " Marie Pauline Helene, Vater Georg Spohn, Ministerialrath.
 24. " Karl Friedrich Franz, Vater Louis Kautt, Hofwagner.
 24. " Wilhelmine Katharine Marie, Vater Karl Braun, Maschinenschmied.
 24. " Ida Johanna, Vater Johann Föfster, Lyceumslehrer.

Gestorben:

24. März. Sophie, alt 7 Monate 15 Tage, Vater Schuhmachermeister Hauber.
 24. " Josephine Böhl, Dienstmagd, ledig, alt 74 Jahre.
 24. " Friedrich Wächter, Graveur, ledig, alt 60 Jahre.

Inm.

inmüll. Inm.

his Offen.

Frühjahrs-Mäntel und Kleiderstoffe

empfehlen in großer Auswahl

Leipheimer & Weeber.

Das Säcklerwaaren-Lager von J. Haffner,

Langestraße Nr. 108, neben dem Frauenverein,

empfiehlt zur geneigten Abnahme bestens:

Deutsche Fabrikate, als: **Kappen** für Herren und Knaben, **Schultaschen** für Mädchen und Knaben, **Hosenträger**, **Halbbinden**, **Strumpfbänder**, **Geldbörsen** etc., zu den billigsten Preisen.

Konzert-Anzeige.

Dienstag den 26. d. M. findet die **fünfte** musikalische Abendunterhaltung im Foyer des Großh. Hoftheaters statt.

Programm.

- 1) **Quartett** für zwei Violinen, Viola und Cello von W. A. Mozart (Nr. 10 D-dur).
- 2) **Konzert** für Pianoforte zu 4 Händen von Wilhelm Friedemann Bach.
- 3) **Gesang des Wotan aus dem Drama** „Rheingold“ von R. Wagner.
- 4) **Kirchen-scene** aus „Faust“ von Gounod für Harmonium, Cello und Klavier.
- 5) **Trio** für Pianoforte, Violine und Cello von L. v. Beethoven (op. 70, D-dur).

Anfang 7 Uhr, Ende halb 9 Uhr.

Abonnements-Bedingungen.

Billete für die zwei letzten Konzerte sind zu haben in den Musikalienhandlungen von A. Bielefeld und A. Frey.

Ein reservirter Platz kostet	1 fl. 36 fr.
Zwei Karten auf nicht reservirte Plätze kosten	1 fl. 12 fr.

Eintrittspreis an der Kasse à Person 1 fl.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Gütlich, Bijouteriefabr. mit Fam. u. Bed. v. Pforzheim. Hr. Bartel, Kfm. v. Düsseldorf. Hr. Monnier, Kfm. v. Loche. Hr. Schaller, Maler v. Lahr.

Deutscher Hof. Hr. Säger, Kaufm. v. Zell. Hr. Alt, Schlossermeister v. Mosbach. Hr. Grethel, Metzgermeister und Hr. Grethel, Wirth v. Bühlertal. Hr. Polak, Kfm. v. Brody. Hr. Horn, Reisender v. Freiburg.

Englischer Hof. Hr. Koprincky a. Rußland. Hr. v. Ligoß, Kapitän v. St. Petersburg. Hr. Blum, Fabr. v. Strassburg. Hr. Pfifferling, Fabrik. von Heidelberg. Hr. Lebegott, Kfm. v. Leipzig. Hr. Kampermann, Kaufm. von Elberfeld. Hr. Heinisch, Kaufm. v. Paris. Hr. Allome, Kfm. v. Lyon.

Erbsprinzen. Hr. Baron von Sinner v. Wiesbaden. Hr. Kirschbaum m. Frau v. Altenburg. Hr. Siran, Priv. v. Paris. Hr. Daudrée, Ingenieur von Strassburg. Hr. Beckmann von Bittau. Hr. Lapp, Fabr. von Wesel. Hr. Hamm v. Lahr.

Goldener Ochse. Hr. Weisert, Fabr. mit Tochter v. Neckarbischofsheim. Hr. Schmidt, Pfarrer von Niefem.

Hr. Schuffert, Kfm. v. München. Hr. Schirdtin, Kaufm. v. Fildersheim.

Grüner Hof. Hr. Snell, Kfm. v. Bismweiler. Hr. Gräffel, Kaufm. v. Passau. Hr. Theiß, Fabr. v. Mainz.

Hôtel Große. Hr. Baron v. Dttmann, Gutsbes. v. Solenham. Hr. Servinus, Prof. v. Heidelberg. Hr. Keil, Kfm. v. Bamberg. Hr. Bräul, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Gödecke, Kfm. v. Chemnitz. Hr. Petry, Kaufm. v. Lahr. Hr. Müller, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Mainzer, Kfm. von Bonn.

Römischer Kaiser. Hr. Hellmann, Priv. v. München. Hr. Wieland, Kfm. v. Köln. Hr. Lindner, Kfm. v. Offenbach. Hr. Blum, Holzhdl. a. Holland. Hr. Bucherer, Kunsthdl. v. Frankfurt.

Nothes Haus. Hr. Ebert, Architekt von Berthelm. Hr. Mülthaler, Typograph v. Wien. Hr. Hummel, Lehrer v. Lahr. Hr. Pehold, Maler a. Rußland.

Schwan. Hr. Hüdel, Fabr. v. Bismweiler.

In Privathäusern.

Bei Staatsminister v. Meysenbug: Hr. Baron v. Meysenbug v. Mannheim. — Bei Frau v. Seidenack: Frau v. Horadam v. Freiburg. — Bei Bahnhofschreiber Stemmeler: Fr. Stähle v. Klein.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.